



## HOLOCAUST IN DER UKRAINE

**BORIS ZABARKO** liest

MITTWOCH | 24. JUNI | 19.30 h

Berichte aus den Ghettos, die von den Nazis in der Ukraine errichtet worden sind.

Berichte von Kindern, die gesehen haben, wie ihre Familien ermordet wurden. "Aber ich riss mich los und entkam."

Eines dieser Kinder ist **Dr. BORIS ZABARKO**, renommierter Historiker aus Kiew. Er hat ihre Berichte gesammelt ...

*"Ich erinnere mich sehr gut an diesen warmen und sonnigen Herbsttag 1941. Wohin man sah, überall war Grün, Sonne und frische Luft. All das gab es auch an diesem Tag, der für die Juden der Stadt der letzte Tag wurde."*

RUWIM SCHTEJN, ÜBERLEBENDER VON BABIJ JAR, GEB. 1926

*"Sie hatte niemanden, an den sie sich anschmiegen konnte, es war niemand da, der sie umarmen und in dieser schweren Minute trösten konnte. Sie stand da und schwieg. Die Kinder weinten nicht, sondern standen schweigend da, als seien sie verzaubert worden."*

M. ROSENBERG, ÜBERLEBENDER VON ROMANOW, GEB. 1933

Einige der Wenigen, die das Morden überlebt haben, wohnen heute in Bochum. 1,5 Millionen Juden sind von Deutschen und ihren Helfern in der Ukraine ermordet worden.

24. JUNI | 19.30 h | EINTRITT FREI

CHRISTUSKIRCHE BOCHUM | BO-ZENTRUM | U 35 BO-RATHAUS

CHRISTUSKIRCHE | BOCHUM  
Kirche der Kulturen

